

Autoren dieses Heftes

- Marlis Dürkop* geb. 1943, Diplomsoziologin, wiss. Assistentin am jur. Fachbereich der FU Berlin
- Gertrud Hardtmann* geb. 1932, Dr. med., Nervenärztin z. Zt. in psychoanalytischer Ausbildung, Assistenzprofessorin am Institut für forensische Psychiatrie der FU Berlin
- Thomas Berger* geb. 1944, Dr. phil., wiss. Angestellter am historischen Seminar der Universität Freiburg
- Barbara Dietrich* geb. 1939, Assessorin, wiss. Mitarbeiterin am Institut »Wohnen und Umwelt« in Darmstadt
- Dieter Hart* geb. 1940, Dr. jur., Dozent am Fachbereich Rechtswissenschaft der Universität Frankfurt/Main
- Rolf Bödege* geb. 1943, Diplompsychologe am Berufsförderungswerk Frankfurt/M., Zentrum für berufliche Rehabilitation Bad Vilbel
- Falco Werkentin* geb. 1944, Diplomsoziologe in Berlin
- Rainer Kessler* geb. 1948, Gerichtsreferendar in Frankfurt/Main
- Peter Derleder* geb. 1940, Dr. jur., Professor an der Universität Bremen

KRITISCHE JUSTIZ

Herausgeber und Redaktion: Thomas Blanke, Alexander von Brünneck, Barbara Dietrich, Rainer Keßler, Rolf Kneper (verantwortlich), Ulrich Mückenberger, Joachim Perels, Ulrich Stascheit.

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Abendroth, Rainer Erd, Jan Gehlsen, Heinrich Hannover, Dieter Hart, Hans G. Joachim, Erich Küchenhoff, Klaus Lenk, Walmot Möller-Falkenberg, Peter Römer, Jürgen Seifert, Kurt Thon.

Redaktionelle Zuschriften und Besprechungsexemplare bitte an: Ulrich Stascheit, 6 Frankfurt a. M. 50, Karl-Kotzenberg-Straße 5, Tel.: 06 11/53 27 26 oder an Alexander von Brünneck, 3 Hannover, Blumenhagenstr. 5, Tel.: 05 11/71 69 11. Die Redaktion bittet die Leser um Mitarbeit an der Kritischen Justiz, kann aber für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung übernehmen. Für die Arbeit der Redaktion wäre es eine erhebliche Erleichterung, wenn Manuskripte in doppelter Ausfertigung übersandt würden. Unverlangt eingesandte Besprechungsexemplare können nicht zurückgesandt werden.

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder.

Bezugsbedingungen: Die Zeitschrift erscheint vierteljährlich. Abonnement jährlich 26,- DM zuzüglich Zustellgebühr; für Studenten (jährliche Vorlage einer Studienbescheinigung erforderlich) jährlich 20,- DM zuzüglich Zustellgebühr; Einzelheft 7,50 DM. Abbestellungen müssen spätestens drei Monate vor Ende des Kalenderjahres schriftlich erfolgen.

Bestellungen und Studienbescheinigungen bitte an: Europäische Verlagsanstalt, Vertrieb »Kritische Justiz«, 5 Köln 21, Postfach 210140.

Zahlungen bitte an: Postscheckkonto der Europäischen Verlagsanstalt: 28 349-606, Postscheckamt Frankfurt a. M.

Anzeigenaufträge bitte an: Europäische Verlagsanstalt GmbH, 5 Köln 21, Deutz-Kalker-Straße 46, Tel.: 02 21/8 28 21.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdrucke und Übersetzungen sind nach Absprache mit den Herausgebern/Redaktion möglich.

Verlag: Europäische Verlagsanstalt GmbH, Frankfurt am Main – Köln.

Technische Herstellung: Druckerei Georg Wagner, Nördlingen.

Auflage: 5500.